

Die Vielfalt der Berufe

Schon jetzt sind 60 freie Lehrstellen für 2018 gemeldet

NEU-ISENBURG (air) – Die Arbeitsmarktlage in Neu-Isenburg ist weiterhin gut. Vor allem für junge Leute, die nach der Schule einen Ausbildungsplatz suchen, bestehen nach wie vor große Wahlmöglichkeiten.

In diesem Jahr registrierte das Jugendbüro der Stadt einen erfreulichen Rekord. Die Unternehmen meldeten knapp 400 freie Plätze für Lehrlinge, darunter auch viele für Teenager mit Hauptschulabschluss, die es gewöhnlich etwas schwerer haben, eine Lehrstelle zu finden. Nach Auskunft von Klaus-Peter Martin, Leiter des Jugendbüros, haben Firmen für das nächste Jahr schon jetzt rund 60 freie Plätze angeboten. Das sei für diese Zeit eine sehr hohe Zahl, sagt der Diplom-Pädagoge und Diplom Sozialarbeiter.

60 Unternehmen informiert

Welche Berufe die Firmen in Neu-Isenburg und Umgebung anbieten und wie die Lehrzeit aussieht, darüber haben in der vergangenen Woche bei der Berufsinfobörse in der Hugenottenhalle rund 60 Unternehmen informiert. Die Experten an den Tischen konnten über rund 100 Berufsfelder vorstellen und auch von eigenen Erfahrungen aus der Lehrzeit berichten, denn viele Firmen hatten Auszubildende und Berufsanfänger zur Börse geschickt. Aus den Isenburger Schulen und denen in Nachbarkommunen kamen



An rund 60 Ständen konnten sich die Schüler bei der Infobörse in der Hugenottenallee über Berufe informieren. Das Lehrstellenangebot fürs nächste Jahr sieht auch wieder gut aus. Viele Firmen suchen Nachwuchskräfte, manche haben große Probleme, die Stellen zu besetzen. Foto: air

rund 600 junge, interessierte Leute in die Hugenottenhalle, um mehr über die Aufstiegschancen, den Verdienst und die

Arbeitsbedingungen im Handwerk, bei Dienstleistern oder anderen Unternehmen zu erfahren.